



Foto: Shutterstock

19.11.2021 17:30 CET

## Zusätzliche Impfangebote im Barnim

### Landkreis öffnet weitere Impfstellen – Bernau und Werneuchen machen den Anfang

Die pandemische Lage hat sich in den vergangenen Wochen deutlich verschärft. Zeitgleich ist die Nachfrage nach Impfangeboten wieder stark gestiegen. Zur Unterstützung der für das Impfen zuständigen niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte baut der Landkreis Barnim gemeinsam mit den Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Städte und Gemeinden seine bestehenden Impfangebote weiter aus. An verschiedenen Stellen im Kreisgebiet werden Impfstellen eingerichtet, die an mehreren Tagen in der

Woche die Möglichkeit für Erst-, Zweit- und Drittimpfungen bieten. Den Anfang machen die Städte Bernau bei Berlin und Werneuchen.

An folgenden Standorten werden ab der kommenden Woche regelmäßig Impfungen angeboten:

**Bernau bei Berlin (ab Dienstag, 23.11.)**

Turnhalle 1, Zepernicker Chaussee 22, 16321 Bernau b. Berlin

Di und Do: 10-18 Uhr

Mi, Fr und Sa: 8-16:00 Uhr

**Werneuchen (ab Mittwoch, 24.11.)**

Krummenseer Ch. 27, 16356 Werneuchen OT Seelfeld

Di: 11-19:30 Uhr

Mi: 8-16:30 Uhr

Do und Fr: 9:30-18 Uhr

Sa: 10-16 Uhr

Geimpft wird ausschließlich nach vorheriger Terminanmeldung. Termine können über die Internetseite [termin.impfen-barnim.de](https://termin.impfen-barnim.de) oder über das Bürgertelefon der Kreisverwaltung unter 03334/214 1800 gebucht werden. Die ersten Termine werden in Kürze buchbar sein.

**Spontane Impfungen können aus organisatorischen Gründen derzeit nicht durchgeführt werden.** Wir bitten dafür um Verständnis.

Zur Anwendung kommen die mRNA-Impfstoffe von BioNTech und Moderna sowie auf Wunsch auch der von Johnson&Johnson. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Drittimpfungen vorgenommen.

Das Angebot richtet sich ansonsten an alle Personen im Alter ab 12 Jahren. Jugendliche unter 18 Jahren benötigen eine Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten. Jugendliche unter 16 Jahren müssen zusätzlich durch eine/n Erziehungsberechtigte/n begleitet werden. Die sog. Booster-Impfung ist für alle Personen ab 18 Jahren möglich, deren Zweitimpfung mindestens 5 Monate zurückliegt.

**Landrat Daniel Kurth:** „Der Landkreis Barnim hat sich immer konsequent gegen die Schließung der Impfzentren ausgesprochen. Auf Druck der

Kassenärztlichen Vereinigung Berlin-Brandenburg sahen wir uns Ende September dazu gezwungen. Wie wir aktuell sehen, hat sich die Hoffnung, dass sich der Impfbedarf im weiteren Verlauf komplett über die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte abdecken lässt, nicht bestätigt. Es bedarf nun einer gemeinsamen Kraftanstrengung, um den rasanten Anstieg der Infektionszahlen einzudämmen. Wir nehmen uns dieser Herausforderung an. Um die räumlichen, technischen und personellen Voraussetzungen dafür zu schaffen, braucht es jedoch ein wenig Zeit. Hierfür bitten wir um Verständnis.“

### **Organisatorische Hinweise:**

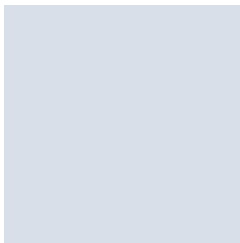
Mitzubringen sind der Personalausweis und der Impfpass, soweit letzterer schon vorhanden ist. Ersatzimpfpässe sowie auch der digitale Impfnachweis können direkt im Impfzentrum erstellt werden.

Folgende Dokumente sollten zudem nach Möglichkeit bereits im Vorhinein ausgefüllt und zur Impfung mitgebracht werden:

- Anamnese und Einwilligung ([Download](#))
- Aufklärungsblatt ([Download](#))

Robert Bachmann  
Pressesprecher

### **Kontaktpersonen**



**Robert Bachmann**  
Pressekontakt  
Pressesprecher  
pressestelle@kvbarnim.de  
03334 214-1703